

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit</b>	01.07.2020	öffentlich	Bericht

**Betreff:**

**Galeria Karstadt Kaufhof: angekündigte Schließung der beiden Nürnberger Karstadt-Filialen Lorenzkirche und Langwasser**

**Bericht:**

Am 19.06.2020, hat die Unternehmensleitung der GALERIA Karstadt Kaufhof GmbH angekündigt, voraussichtlich 62 von bundesweit 172 Filialen zu schließen, darunter die beiden Nürnberger Karstadt-Filialen Lorenzkirche und Langwasser (im Franken-Center). Betroffen sind davon über 600 Beschäftigte.

GALERIA Karstadt Kaufhof kämpft wegen der Corona-Krise mit massiven Umsatzausfällen und befindet sich seit April in einem sog. Schutzschirmverfahren. Der Düsseldorfer Insolvenzexperte Frank Kebekus (Kebekus et Zimmermann) wurde zum vorläufigen Sachwalter im Schutzschirmverfahren bestellt, der Insolvenzverwalter Arndt Geiwitz (SGP Schneider Geiwitz) unterstützt als Generalbevollmächtigter die Geschäftsführung.

Da das Sanierungskonzept auch deutliche Zugeständnisse der Vermieter beinhaltet, setzt sich die Stadt Nürnberg bei den Eigentümern/Vermietern der beiden Nürnberger Karstadt-Filialen dafür ein, diese zu Mietnachlässen zu bewegen. Ziel ist es, beide Nürnberger Karstadt-Filialen zu halten - im Sinne der Beschäftigten und ihrer Familien sowie im Sinne Nürnbergs als Einzelhandelsstandort.

In der Sitzung wird mündlich Bericht erstattet.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	€	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,  
 ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

## 2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

## 2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

## 3. Diversity-Relevanz:

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Schließung betrifft rund 600 Beschäftigte, viele davon Frauen und viele in Teilzeitjobs.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

**RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

